

SEMINAR

Zwischen Medienkompetenz und Mediensucht –

Sensibilisierung für einen kompetenten und kritischen Umgang mit Medien bei Kindern und Jugendlichen

Die Grenzen eines maßvollen Medienkonsums bei Kindern und Jugendlichen verschwimmen in diesen besonderen Zeiten mit Homeschooling im besonderen Maße. Digitalisierung ist nicht nur allgegenwärtig, sondern stellt Fachkräfte, Institutionen und Familien vor besondere Herausforderungen: Wie fördere ich einen kritischen, sensiblen und reflektierten Umgang mit Smartphone, PC und Tablet bei Kindern und Jugendlichen? Welche persönlichen Zugänge haben Fachkräfte zu Medien? Welche Chancen, aber auch welche Gefahren liegen in der Nutzung von Medien? Was tun bei exzessiven Medienkonsum, welcher nicht selten in Schulmüdigkeit und Schulabstinenz, Konzentrationsproblemen, soziale Isolation, Ängsten und Verhaltensauffälligkeiten mündet? Der Schwerpunkt der Fortbildung liegt auf der Sensibilisierung für einen kritischen und maßvollen Umgang mit Medien, der Vermittlung von medienkompetentem Verhalten sowie der Vermeidung einer Suchtentwicklung oder Abhängigkeitsentwicklung sowie Anregungen zu einer gesunden Online-Offline-Balance auf der Basis der Lebenskompetenzen.

INHALTE

- Medienbiografien im Wandel - persönlicher Zugang zur Mediennutzung
 - Überblick Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen (6-14 Jahre)
 - Handlungsmöglichkeiten der pädagogischen Begleitung von Kindern und Jugendlichen in einer medialisierten Umwelt zu einem verantwortungsbewussten und –vollen Umgang mit Medien
 - Rechtlicher Rahmen: Jugendmedienschutz, Kinderrechte in einer digitalisierten Welt
 - Über Medien ins Gespräch kommen
 - Medienpädagogische Methoden im Kontext von Schulsozialarbeit
 - Chancen aktiver Medienarbeit und digitaler Beteiligung
 - Was kennzeichnet eine Sucht?
 - Wie kommt es zur Sucht (Erklärungsmodelle)
 - Risikofaktoren
 - Sensibilisierung für Verhaltensauffälligkeiten bei Medienkonsum
 - Folgen von Computer(spiel)abhängigkeit
 - Was ist ein Suchtgedächtnis?
 - Der Weg aus dem Teufelskreis
 - Hilfs- und Behandlungsangebote
 - Empfehlungen zum Umgang mit der Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen
 - Aufzeigen alternativer erlebnispädagogischer Angebote
-

REFERENT*INNEN

- Referent*innen des
Medienkulturzentrum Dresden e.V.

- Nicole Trenkmann, Dipl. Kultur- und Medien-
pädagogin, Team 'ESCapade' Suchtberatungs-
stelle GESOP gGmbH, Fachkraft für
Sozialpsychiatrie, Heilpraktikerin für Psychothe-
rapie, Koordinatorin 'Verrückt? Na und!

ORT

Medienkulturzentrum
Dresden e.V.
Kraftwerk Mitte 3
01067 Dresden

ZEIT

11./12. Oktober 2021
9.00 - 16.00 Uhr

ZIELGRUPPE

Schulsozialarbeiter*innen
Sozialpädagog*innen an Schulen
Lehrer*innen und Erzieher/*nnen im Hort

ANMELDUNG

Anmeldung bitte online! Sie finden den An-
melde-Button bei der Seminarankündigung
auf der Homepage:
www.schulsozialarbeit-sachsen.de unter
Fortbildungen.
Anmeldeschluss ist der 13.10.2021

SEMINARBESTÄTIGUNG

Sie erhalten nach Anmeldung eine E-Mail mit
der Bestätigung und der Rechnung. Bitte
überweisen Sie umgehend nach Zugang der
Rechnung jedoch bis spätestens 14 Tage vor
Seminartermin den Teilnehmerbeitrag.

TEILNAHMEGEBÜHR

Mitglieder*	145.00 €
Nichtmitglieder*	175.00 €

* der LAG Schulsozialarbeit Sachsen e.V.
(Preis inkl. Handout und Kaffee & Wasser)

RÜCKTRITT

Bei Stornierung ab 14 Tage vor Seminarbeginn
oder Nichtanreise wird die volle Teilnahmege-
bühr fällig. Diese Regelung entfällt bei einer
verbindliche Anmeldung eines Ersatzteilneh-
mers.

ORGANISATION

LAG Schulsozialarbeit Sachsen e.V.
Unterer Kreuzweg 6
01097 Dresden

Tel. 0351.2655 7086
Mail lag@schulsozialarbeit-sachsen.de
Web www.schulsozialarbeit-sachsen.de



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.